

Beschlussvorlagezur Behandlung in **öffentlicher Sitzung****Betreff****StadtGrün naturnah: Monitoringskonzept Artenreichen Wiesen****Beschlussorgan**

Ausschuss Klima, Umwelt und Grün

Gremium	Datum
Ausschuss Klima, Umwelt und Grün	10.06.2021

Beschluss:

Der Ausschuss Klima, Umwelt und Grün begrüßt das beigefügte und abgestimmte Monitoringkonzept für die Artenreichen Wiesen.

Der Ausschuss Klima, Umwelt und Grün stimmt der Mittelvergabe in Höhe von 10.000 € p.a. ab 2022 für das Monitoring Artenteiche Wiesen zunächst für 5 Jahre zu und beauftragt die Verwaltung mit der NABU-Naturschutzstation Leverkusen | Köln eine entsprechende Vereinbarung abzuschließen.

Die Mittel stehen unter der Finanzposition 6700.572.1100.5 zur Verfügung.

Alternative:

Der Ausschuss stimmt der Umsetzung des Monitoringkonzeptes für die Artenreichen Wiesen nicht zu.

Haushaltsmäßige Auswirkungen☐ **Nein**

☐ Ja, investiv	Investitionsauszahlungen	_____ €	
	Zuwendungen/Zuschüsse	☐ Nein ☐ Ja	_____ %
☒ Ja, ergebniswirksam	Aufwendungen für die Maßnahme	<u>10.000</u> €	
	Zuwendungen/Zuschüsse	☐ Nein ☐ Ja	_____ %

Jährliche Folgeaufwendungen (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr:

a) Personalaufwendungen	_____ €
b) Sachaufwendungen etc.	_____ €
c) bilanzielle Abschreibungen	_____ €

Jährliche Folgeerträge (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr: 2022

a) Erträge	_____ €
b) Erträge aus der Auflösung Sonderposten	_____ €

Einsparungen: ab Haushaltsjahr:

a) Personalaufwendungen	_____ €
b) Sachaufwendungen etc.	_____ €

Beginn, Dauer _____

Auswirkungen auf den Klimaschutz

- ☒ **Nein**
- ☐ **Ja, positiv** (Erläuterung siehe Begründung)
- ☐ **Ja, negativ** (Erläuterung siehe Begründung)

Begründung:

Der Ausschuss Umwelt und Grün hat in seiner Sitzung am 12.03.2020 im Rahmen der Grünen Infrastruktur Stadtgün naturnah das Grünflächenstrategiekonzept zur naturnahen Gestaltung und Unterhaltung der öffentlichen Grünflächen beschlossen (3657/2019). Der Beschluss sah u.a. die Anlage artenreicher Wiesen in einer Größenordnung von ca. 10 ha je Stadtbezirk vor. Die Anlage soll schrittweise in den nächsten 3 Jahren erfolgen. Den jeweiligen Bezirksvertretungen wurden die einzelnen Maßnahmen gesondert zur Beschlussfassung vorgelegt. Die Beschlüsse der entsprechenden Bezirksvertretungen liegen mittlerweile vor:

- Stadtbezirk Innenstadt am 26.08.2020 (1667/2020)
- Stadtbezirk Rodenkirchen am 15.06.2020 (1668/2020)
- Stadtbezirk Lindenthal am 08.06.2020 (1651/2020)
- Stadtbezirk Ehrenfeld am 15.06.2020 (1670/2020)
- Stadtbezirk Nippes am 04.06.2020 (1679/2020)

- Stadtbezirk Chorweiler am 20.08.2020 (1681/2020)
- Stadtbezirk Porz am 16.06.2020 (1684/2020)
- Stadtbezirk Kalk am 24.09.2020 (1686/2020)
- Stadtbezirk Mülheim am 15.06.2020 (1688/2020)

Im Rahmen der EFRE Grünen Infrastruktur wurde im Zusammenhang mit der Anlage von artenreichen Wiesen ein Monitoringkonzept in Zusammenarbeit mit der NABU-Naturschutzstation Leverkusen - Köln entwickelt, welches auch auf den gesamtstädtischen Raum anzuwenden ist. Ziel des Konzeptes ist es die Entwicklung der Wiesen zu dokumentieren und zu kontrollieren, um Erfahrungen für weitere Maßnahmenflächen zu sammeln und um Fehlentwicklungen entgegenzuwirken. Das Monitoring ist ein elementarer Baustein zur Anlage von artenreichen Wiesen und zur erfolgreichen Erhöhung der Artenvielfalt.

Zur Umsetzung des notwendigen Monitoringkonzeptes soll die Naturschutzstation beauftragt werden. Eine geprüfte Kostenkalkulation beläuft sich auf ca. 10.000 Euro pro Jahr, die für die Umsetzung des Konzeptes benötigt werden. Die Verwendung der Mittel wäre jährlich nachzuweisen und abzurechnen. Zur Planungssicherheit für die Naturschutzstation ist das Projekt auf 5 Jahre, 2022 – 2026, konzipiert und soll bei erfolgreichem Verlauf fortgeführt werden.

Der Ausschuss wird jährlich über die Entwicklung des Projektes informiert.

Anlagen:

- Anlage 1: Öffentlichkeitsbeteiligung
- Anlage 2: Monitoringkonzept zur Erfolgskontrolle